

Samariterverband beider Appenzell

Beauftragter für Jugendarbeit



Herisau, 3. September 2015

Michael Gsell
Schwellbrunnerstrasse 29
9100 Herisau
071 350 11 52
078 879 29 49

jugend@samariter-appenzell.ch
www.samariter-appenzell.ch

KAVJ – Newsletter August/September 2015

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Die Sommerferien sind vorüber und die Herbstferien stehen schon bald vor der Tür! Wie die Zeit doch schnell vergeht... Es freut mich, dass ich Euch mit diesem Newsletter einige wichtige Informationen weiterleiten darf, die unseren Kantonalverband und die Help-Gruppen betreffen.

VkW und Helpleiter-Höck (7.11.2015)

Am 7. November findet in Herisau die Vereinskader-Weiterbildung (VkW) statt. Diese Weiterbildung ist für das gesamte Vereinskader (vor Allem aber für KL/TL, Assistenten und KL/TL in Ausbildung) und findet regelmässig statt.

Die VkW vom November hat folgende Themen im Fokus:

- Information zur neuen Ausbildung der KL/TL
- Jugend (Help) im Brennpunkt

Wie Ihr seht, steht an dieser VkW die Jugendorganisation der Samariter – die Help – im Brennpunkt und somit Ihr und Eure Help-Gruppe!

Es geht an dieser VkW darum, den Teilnehmenden die Help-Organisation bei uns im Kantonalverband etwas näher zu bringen. Das heisst, dass die Teilnehmenden aktiv die Arbeit der Help erleben und Informationen über die 4 bestehenden Help-Gruppen bei uns erhalten sollen. Daher ist an diesem 7. November **die Teilnahme aller Help-Teamleiter und Help-Leiter erwünscht!** Es ist gedacht, dass es im Verlaufe der VkW einen Postenlauf mit 4 Stationen gibt. Jede Help-Gruppe ist für einen dieser Posten verantwortlich. Nähere Infos dazu werde ich telefonisch mit den jeweiligen TeamleiterInnen besprechen. Es wird auch noch ein Info-Café geben, wo sich jede Help-Gruppe mit Flip-Chart vorstellen kann.

Ich persönlich bin begeistert, dass unsere Bildungs- und Beratungskommission (BBK) den Help-Gruppen eine solche Plattform für eine Präsentation ermöglichen. Nutzen wir diese also kreativ!

Da wir uns am 7. November so oder so sehen, habe ich auch gerade den Help-Leiter-Höck an diesem Tag geplant! Während unsere KL/TL, Assistenten und Präsidenten über die neue Ausbildung informiert werden, können wir den Höck abhalten und ich kann Euch über die neue Ausbildung in der Help und sonstige wichtige Neuerungen informieren.

Das Programm am 7.11. sieht wie folgt aus:

- 09.00 – 11.00 Uhr Help-Leiter-Höck
- 11.00 – 12.00 Uhr Business-Lunch
- 12.00 – 15.00 Uhr Help-Action durch Help-Gruppen und KAVJ

Das Mittagessen geht zu Lasten des Kantonalverbandes ☺

Ich hoffe, dass ich auf Eure Mithilfe zählen kann und ich möglichst ALLE Help-LeiterInnen an diesem Tag begrüssen kann.

Wie immer sei hier erwähnt, dass es sich lohnt, ab und zu auf die Homepage des Kantonalverbandes (www.samariter-appenzell.ch) zu schauen und dort die Rubrik „Jugend“ zu wählen. Die Newsletter und wichtigsten Termine sind dort zum Abruf bereit.

Auch die Homepage des SSB (www.samariter.ch) bietet unter der Rubrik „Jugend“ viel Spannendes und Nützliches für Euch!

Bevorstehende Termine:

- Am 12./13. September findet in Gommiswald ein Help-Weekend statt. Für dieses Weekend haben wir vom Samariterverband SG/FL eine Einladung bekommen. Das Anmeldeformular findet Ihr auf unserer Homepage unter der Rubrik „Jugend“.
- Am 24. Oktober findet in Teufen der kantonale Help-Event statt (09.00 – 14.00 Uhr). Anmelde- bzw. Infoformulare wurden verschickt!
- Am 7. November (09.00 – 15.00 Uhr) findet die VkW und der Help-Leiterhöck in Herisau statt.

Ich leite Euch nun in diesem Newsletter die aktuellsten und **wichtigsten** Infos aus dem Bereich Jugend des SSB weiter.

1. Informationen aus dem Samariterbund

Per 11. September verlässt Chantal Studer das Zentralsekretariat. Seit ihrem Beginn am 1. Oktober 2013 kümmerte sie sich als Fachspezialistin Jugend mit viel Herzblut um die Anliegen und Projekte im Bereich Jugend. Nach zwei Jahren beim Zentralsekretariat kehrt sie nun als Lehrerin zurück zu ihren Wurzeln. Wir bedauern ihren Weggang ausserordentlich und wünschen ihr für die Zukunft nur das Beste.

Christian Frischknecht wird ab 1. September, als Leiter des neuen Bereichs „Jugendarbeit und Freiwilligenarbeit“, das Team des Zentralsekretariats ergänzen. Er ist Betriebsökonom HWV und hat sich berufsbegleitend am VMI Verbandsmanagement Institut der Universität Fribourg zum dipl. Verbands-/NPO-Manager weiterbilden lassen. Beim Schweizerischen Alpen-Club (SAC) leitete er während den vergangenen neun Jahren den Bereich Bergsport und Jugend.

2. Informationen aus dem Kompetenzzentrum Jugend SRK

2.1 YABC-Animationsausbildung 03. - 09. Dezember 2015 in Laubegg, Österreich

Das DACHL-Netzwerk (Jugendrotkreuz Deutschland, Österreich, Schweiz und Luxemburg) organisiert vom 3. – 9. Dezember in Laubegg/Österreich eine YABC-Animationsausbildung. YABC ist eine Initiative der Internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften (IFRC), um eine gewaltfreie Friedenskultur zu fördern.

Weitere Informationen zur Ausbildung und zu YABC findet ihr in der [Ausschreibung vom ÖJRK](#).
Anmeldeschluss: 30. September 2015

Das Kompetenzzentrum Jugendarbeit übernimmt die Reisespesen und Ausbildungskosten von 5 TeilnehmerInnen und Teilnehmer. Bitte streut das Angebot unter euren Freiwilligen (oder nehmt selber an der Ausbildung teil). Falls ihr Interessentinnen und Interessenten gefunden habt, sollen sie sich bitte via youth@redcross.ch bei uns melden. Wir schreiben anschliessend die Teilnehmenden gruppiert ein. Dies ermöglicht uns eine bessere Koordination.

3. Informationen aus dem Schweizerischen Roten Kreuz

3.1 Nationale Fachtagung des SRK: Wege aus der Verletzlichkeit

Das SRK widmet sich mit seiner diesjährigen Tagung den Verletzlichsten – mit Blick auf kritische Lebensereignisse und der Frage, wie verletzte Menschen besser erreicht werden können.

Donnerstag, 10. September 2015, Hotel Ambassador Bern

Teilnehmen werden u.a. SRK-Präsidentin Annemarie Huber-Hotz, alt-Nationalrätin Monika Stocker (Präsidentin Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter), Prof. Pasqualina Perrig-Chiello, Entwicklungspsychologin Universität Bern, Stephan Arnold, Bundesamt für Sozialversicherungen und Walter Däpp, Journalist.

Weitere Informationen: www.redcross.ch/nft15

Soooooooo – dies wär's von meiner Seite aus! Ich wünsche Euch nun von Herzen einen farbenfrohen Herbst und verbleibe mit frohen Grüßen!

Michael Gsell

Beauftragter für Jugendarbeit